Vorlage-Nr. 0716 12016 - 2021

WIR im Stadtrat Rotenburg (Wümme)



Dirk Schenckenberg Soltauer Straße 16 27356 Rotenburg

An den Bürgermeister der Stadt Rotenburg (Wümme) Herrn Andreas Weber Große Straße 1 27356 Rotenburg (Wümme)

Fahrradweg Rotenburg - Brockel

Rotenburg, 21.11.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weber,

für die WIR stelle ich folgenden Ratsantrag zum Haushaltsentwurf 2020:

Sofortige Beendigung der Planung Radweg Rotenburg Brockel

Die Verwaltung stoppt die Planung für den Radweg auf dem alten Bahndamm von Rotenburg nach Brockel und verwendet die Mittel aus 2020 in Höhe von 50.000,00 € und aus 2021 in Höhe von 300.000,00 € zur sofortigen Umsetzung eines Verkehrsentwicklungskonzeptes im Jahr 2020 für die Stadt Rotenburg.

Begründung:

Wie sich in 2019 deutlich gezeigt hat, muss die Stadt Rotenburg schneller als geplant in ein Verkehrsentwicklungskonzept investieren. Die Probleme wurden bei der Vorstellung des Stadtentwicklungskonzeptes sehr deutlich. Als weiteres Beispiel lässt sich hier auch die Diskussion im letzten AST zur Goethestraße hervorheben. Das Verkehrswegenetz der Stadt muss auf ein gemeinsames miteinander von Fuß-, Rad- und PKW Verkehr abgestimmt werden. Der Durchgangsverkehr ist nach wie vor eines der Hauptprobleme und muss ebenfalls genau geprüft werden.

Von den Bürgerinnen und Bürgern, sowie aus der Wirtschaft wird der Ruf nach entsprechenden Konzepten immer lauter und wir können als Dienstleistungsstandort solch gravierenden Probleme nicht länger vor uns herschieben.
Egal welcher Mobilitätsantrieb in Zukunft Verwendung finden wird, der Verkehr nimmt dadurch nicht ab.

Zudem ist es sehr fraglich weitere Naturflächen für einen Radweg zu zerstören, wo es genug Wege gibt.

Sogar einen Radweg an der Bundesstraße besteht bereits, der die gleiche Länge wie der geplante Radweg aufweist und nicht einmal von der Stadt unterhalten werden muss.

Des Weiteren sind wir mit unseren personellen und finanziellen Kapazitäten schon heute an der Grenze des Machbaren die bestehenden Fuß-, Radwege und Straßen vernünftig und verkehrssicher zu unterhalten.

Daher halten wir das Vorhaben derzeit für nicht sinnvoll und sollten in aktuelle und dringliche Problemfälle investieren.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Schenckenberg

WIR - Ratsherr